

Hospiz-Seminar

„Danken statt Hadern? – Biografisches Erzählen gegen Ende des Lebens“

Hospiz-Seminar

„Danken statt Hadern? –
Biografisches Erzählen“

**Mittwoch, 22. November 2023,
in der Zeit von 10.00 bis 17.00 Uhr**

Referentin:

Marianne Storz,

Supervisorin für ehrenamtliche in seelsorgerlichen
Tätigkeiten, Diakonin

Veranstaltungsort:

**Diakonie Hessen – LGS Kassel
Kölnische Straße 136, 34119 Kassel,
großer Saal**

Anmeldungen unter:

Kerstin.stark@diakonie-hessen.de

Anmeldeschluss:

27. Oktober 2023

Kosten:

**Teilnehmer*innenbeitrag: € 120,00
(incl. Verpflegung)**

Veranstalter

Diakonie Hessen

Abteilung Gesundheit, Alter, Pflege

AG Hospizarbeit und Sterbebegleitung

Dr. Angela Rascher

Kölnische Straße 136

34119 Kassel

**Bitte beachten Sie, dass die
Teilnehmerzahl begrenzt ist!**

22. November 2023	
	Abteilung Gesundheit, Alter, Pflege (GAP)

Hinweis

Mitarbeitenden in Hospizgruppen auf dem Kirchengebiet der EKKW, die Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Hospizarbeit und Sterbebegleitung der Diakonie Hessen sind, werden die Tagungskosten – auf Antrag – zu 100% als Fort- und Weiterbildungskosten erstattet.

Der Antrag ist vom Träger der Hospizgruppe an den Vorstand der Arbeitsgemeinschaft der Diakonie Hessen zu richten.

Inhaltliche Schwerpunkte

In diesem Seminar möchte die Referentin mit Ihnen

- die Bedeutung von Erinnerungspflege entdecken,
- Möglichkeiten und Grenzen von biografischem Erzählen in Hospiz- und Trauerbegleitung erarbeiten und
- Umgangsweisen mit biografischem Erzählen erproben.

Die Beschäftigung mit diesem Thema soll Sie ermutigen, bei Ihren Begleitungen dem Erzählen von Lebensgeschichten Raum zu geben und die darin verborgenen Quellen der Kraft für Ihr Gegenüber und Sie selbst zu entdecken!

Hintergrund

Bei Ihren Hospiz- und Trauerbegleitungen begegnen Ihnen Menschen, die gerne aus ihrer Lebensgeschichte erzählen. Solches Erzählen kann für Sterbende und Trauernde heilsam sein und Erinnerungen lebendig werden lassen. Es kann interessant und kontaktfördernd sein.

Manchmal ist aktives Zuhören bei biografischem Erzählen allerdings auch schwierig: Das Erzählte wiederholt sich, findet kein Ende oder ruft Erinnerungen und Gefühle wach, die Sie überfordern.